Microsoft Word

Wenn Ihre Vorlagen auf Microsoft Word basieren und Sie diese weiterhin verwenden möchten oder eine komplett neue Vorlage erstellen möchten, müssen Sie diese Vorlagen für den x2XML-Reporter vorbereiten

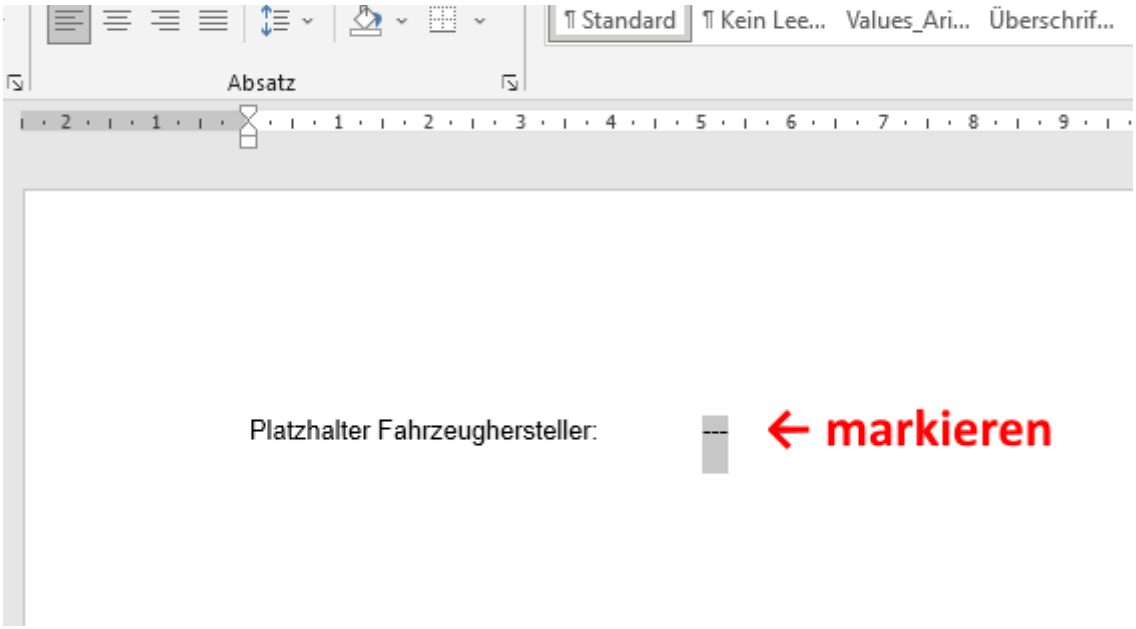
Vorgehensweise

Um Variablen wie "vehiclemanufacturer" in Ihre Word-Vorlage mit dem x2XML-Reporter zu integrieren, folgen Sie diesen detaillierten Schritten:

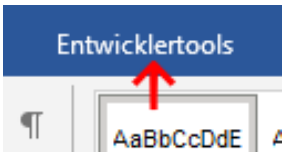
1. **Öffnen der Word-Datei und Festlegen der Position**: Öffnen Sie die Word-Datei und navigieren Sie zu der Stelle im Dokument, an der der Platzhalter eingefügt werden soll. Nutzen wir als Beispiel die Variable „vehiclemanufacturer“, die immer in englischer Sprache hinterlegt ist.
2. **Einfügen des Platzhalters**: Fügen Sie zunächst einen Platzhalter-Text wie z. B. "---" ein. Markieren Sie dann diesen Platzhalter, um ihn in den nächsten Schritten entsprechend zu konfigurieren.
3. **Verwendung der Entwicklertools**:
   Klicken Sie im Menüband von Word auf „Entwicklertools“.
   Wählen Sie die Option „Nur-Text-Inhaltssteuerelement“ aus.
   Klicken Sie anschließend auf „Eigenschaften“, um den Platzhalter zu bearbeiten.
4. **Eintragung der Variablen**: Im daraufhin erscheinenden Dialogfeld tragen Sie im Feld „Titel“ den Namen der Variable ein, die Sie verwenden möchten – in diesem Fall „vehiclemanufacturer“. Das Feld „Tag“ können Sie leer lassen. Die restlichen Einstellungen im Dialogfeld sind in der Regel selbsterklärend und können unverändert bleiben.
5. **Speichern und Testen**: Speichern Sie die Word-Datei nach der Einrichtung der Platzhalter. Öffnen Sie anschließend eine ATFX-Datei im x2XML-Reporter. Geben Sie Ihre Word-Datei als Vorlage an, und der x2XML-Reporter wird automatisch den Platzhalter "---" durch den Fahrzeughersteller aus der ATFX-Datei ersetzen.

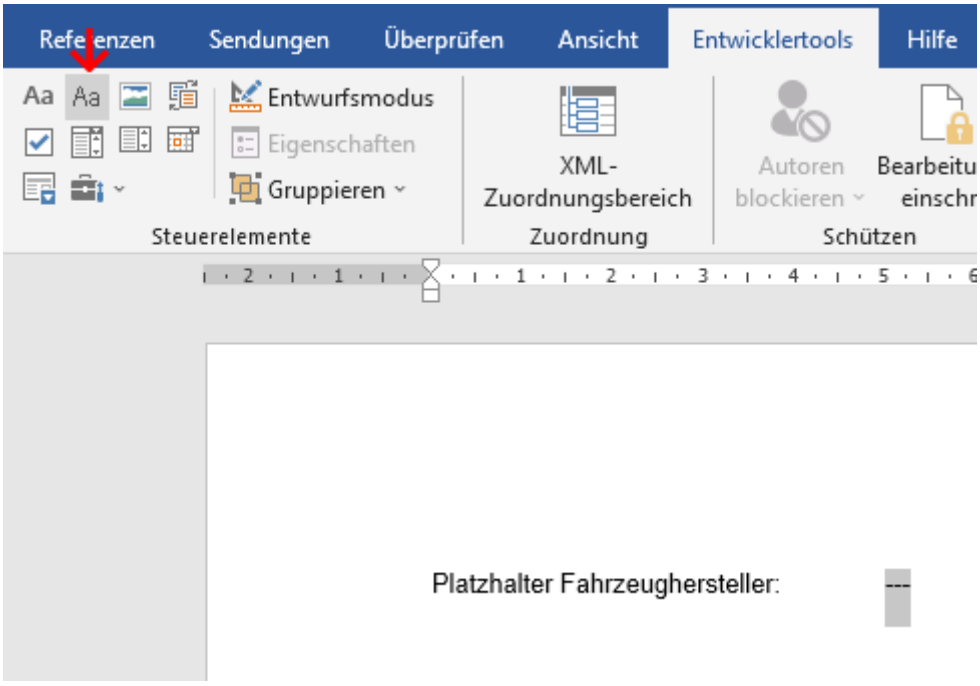
Diese Methode bietet eine einfache Möglichkeit, dynamische Inhalte in Ihre Berichte zu integrieren.

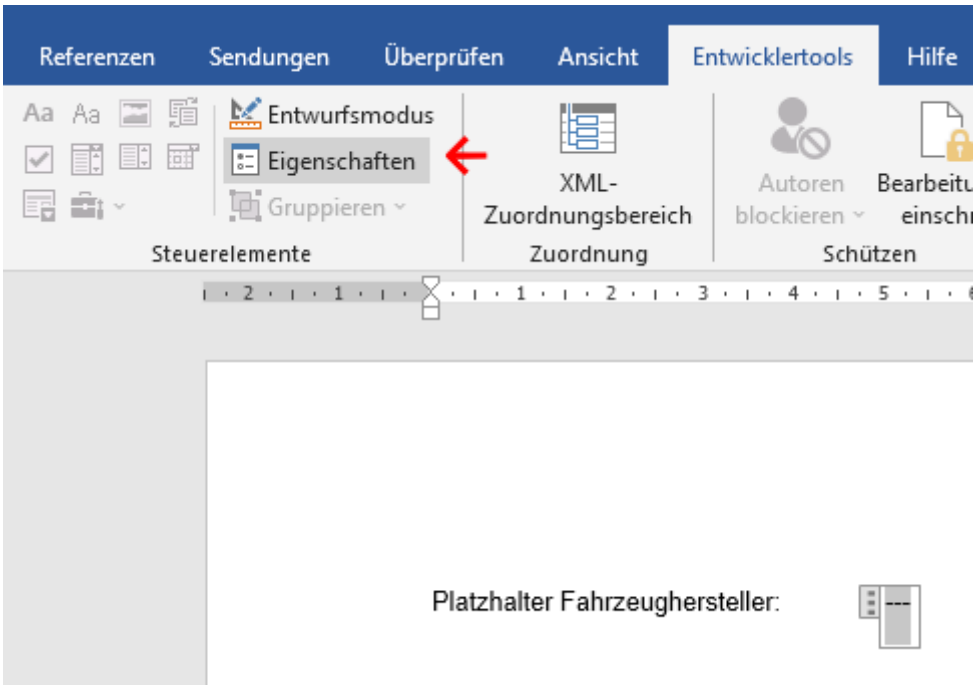
Das ganze noch einmal in einer Bilderstrecke:

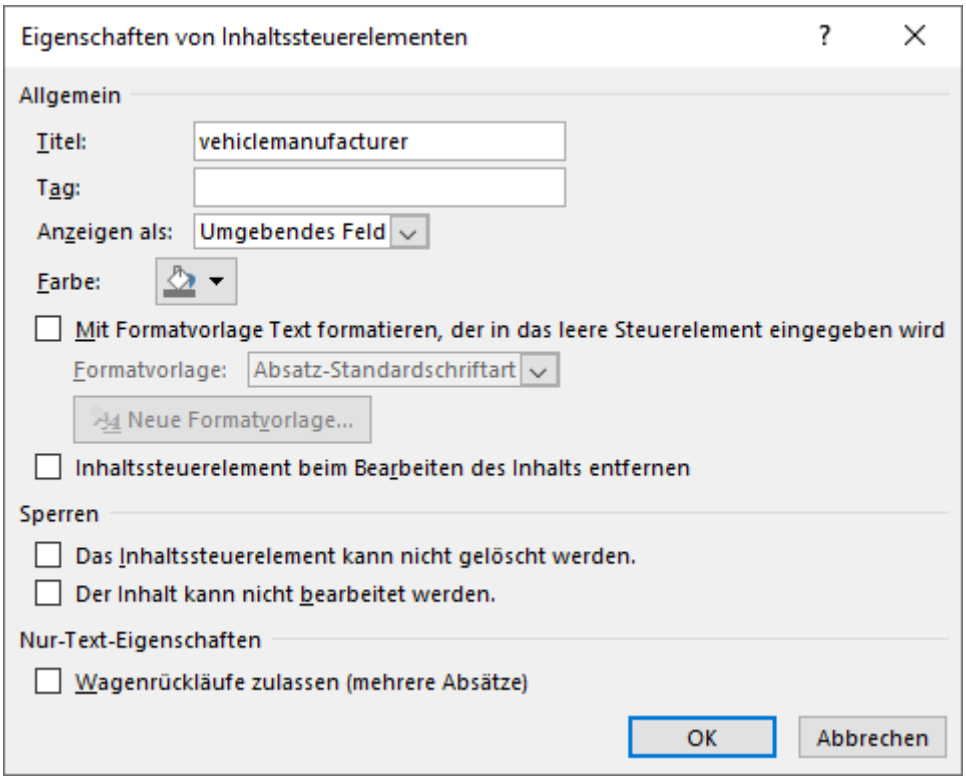

¶ Standard
¶ Kein Lee...
Values_Ari...
Überschrif...
Absatz
Platzhalter Fahrzeughersteller:

← markieren


Entwicklertools
AaBbCcDdE


Referenzen
Sendungen
Überprüfen
Ansicht
Entwicklertools
Hilfe
Entwurfsmodus
Eigenschaften
Gruppieren
Steuerelemente
XML-Zuordnungsbereich
Zuordnung
Autoren blockieren
Bearbeitu einschr
Schützen
Platzhalter Fahrzeughersteller:





Grafiken

Der x2XML-Reporter bietet die Möglichkeit, Ihre Vorlage automatisch mit Grafiken wie Spektren zu versehen. Dazu erstellen Sie neben Ihrer Z(ATFX)-Messdatei einen Ordner namens „Report_Images“. In diesen Ordner legen Sie die Bilder ab, die Sie in Ihrem Bericht verwenden möchten. Der x2XML-Reporter verarbeitet die Bilder alphabetisch und nutzt spezielle Variablen: Das erste Bild erhält die Variable „image_100“, das zweite „image_101“ und so weiter. Daher ist es sinnvoll, die Bilder vorab entsprechend ihren

Dateinamen zu sortieren.

Wenn in Ihrem Template Platzhalter wie image_100, image_101 und image_102 vorhanden sind, Sie aber nicht alle befüllen möchten, können Sie ab Version 2.0.0.5 die Bilder gezielt benennen.

Beispiel: Sie möchten nur image_100 und image_102 füllen. Dafür speichern Sie zwei Bilder im Ordner Report_Images. Mit dem bisherigen alphabetischen Verhalten würden die Bilder jedoch zunächst als image_100 und image_101 zugeordnet.

Wenn Sie stattdessen die Dateien umbenennen, z. B. zu r100.png und r102.png, werden sie korrekt nach image_100 bzw. image_102 übernommen. Der Platzhalter image_101 bleibt unverändert.

Der x2XML-Reporter bietet die Möglichkeit, Bilddateien der Formate PNG und JPEG zu verarbeiten.

Um ein Bild in den Bericht einzufügen, nutzen Sie die Entwicklertools, um ein Bildinhaltssteuerelement hinzuzufügen. Klicken Sie danach auf „Eigenschaften“, um den Platzhalter zu bearbeiten. Geben Sie bei „Titel“ den Wert „image_100“ ein. Der x2XML-Reporter fügt, sofern ein passendes Bild vorhanden ist, dieses automatisch in das Bildinhaltssteuerelement ein.

Revision #26
Created 2023-02-09 22:28:21 UTC by Admin
Updated 2026-07-19 09:57:43 UTC by Admin